

Hand- und Formularbuch des Vereinsrechts

Baumann / Sikora

3. Auflage 2022
ISBN 978-3-406-77135-4
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Baumann/Sikora

Hand- und Formularbuch des Vereinsrechts


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Hand- und Formularbuch des Vereinsrechts

Herausgegeben von

Dr. Thomas Baumann

Notar in Würzburg

Dr. Markus Sikora

Notar in München

3. Auflage 2022


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


C.H. BECK

Zitiervorschlag:
Baumann/Sikora VereinsR-HdB/*Bearbeiter* § ... Rn. ...


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 77135 4

© 2022 Verlag C.H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza
Satz: 3w+p GmbH, Rimpar
Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Das im Jahr 2015 erstmals erschienene Werk liegt nunmehr – sechs Jahre später – bereits in 3. Auflage vor. Auch mit der 2. Auflage ist es offenbar gelungen, alle zentralen Aspekte des Vereinsrechts aktuell und praxisnah darzustellen, so dass bereits nach kurzer Zeit eine weitere Auflage erscheint. Aber auch die durch die Corona-Pandemie an Gesetzgebung und Rechtspraxis gestellten (neuen) Herausforderungen waren Anlass, das Werk unter Berücksichtigung der insoweit ergangenen Regelungen auf den aktuellen Stand zu bringen.

Unabhängig von Sonderregelungen, die befristet vom Gesetzgeber erlassen wurden, haben die pandemiebedingten Einschränkungen und Veränderungen in Gesellschaft, (Rechts-)Leben und Vereinspraxis zu einer zunehmenden Digitalisierung auch im Bereich des Vereinsrechts geführt. Dies gilt namentlich für nicht mehr (allein) „real“ abgehaltene Mitgliederversammlungen und Vorstandssitzungen. Zahlreiche Satzungsanpassungen sind erfolgt und haben die Notar-, Beratungs- und Registerpraxis insoweit vor neue Herausforderungen gestellt.

Das Werk will auch weiterhin allen Beratern von Vereinen – wie Notaren, Rechtsanwälten und Steuerberatern – eine fundierte Orientierungshilfe bei sämtlichen vereinsrechtlichen Fragestellungen bieten. Abgerundet wird es wie immer durch die Muster zur Vertragsgestaltung.

Im Autorenteam hat sich insoweit ein Wechsel ergeben, als Notar *Hans-Ulrich Sorge* ausgeschieden ist. Die bisher von ihm verantworteten Paragrafen haben die Herausgeber übernommen. Ebenfalls ausgeschieden ist *Claus Peter Scheucher*, dessen Teile von *Oliver Stein* fortgeführt werden. *Hans-Ulrich Sorge* und *Claus Peter Scheucher* gilt unser besonderer Dank für ihr Engagement bei der Schaffung dieses Werks.

Unser abermaliger Dank gilt allen Autoren sowie Frau Lektorin *Bettina Mischler* für ihren stetigen Einsatz für das Werk.

Auch künftig sind Anregungen aus dem Leserkreis willkommen, vorzugsweise an info@notare-baumann-sorge.de oder sikora@regler-sikora.de.

Würzburg/München, im September 2021

Dr. Thomas Baumann
Dr. Markus Sikora

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bearbeiterverzeichnis

Sabine Axmann

Dipl.-Rechtspflegerin (FH), Würzburg

Dr. Thomas Baumann

Notar, Würzburg

Sonja Fabritius

Dipl.-Wirtschaftsjuristin (FH), Köln

Dr. Ulrich Gößl

Notar, Augsburg

Johannes F. Link

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Nürnberg

Boris Pulyer

Notar, Dingolfing

Michael Reinhart

Rechtsanwalt, Augsburg

Eliane Schuller, LL.M.

Notarin, Vilshofen

Dr. Markus Sikora

Notar, München

Oliver Stein

Rechtsanwalt, Köln

Dr. Heike Stiebitz

Notarin, Gunzenhausen

Prof. Dr. Sebastian Unger

Professor für Öffentliches Recht, Ruhr-Universität Bochum

Bernhard Weiß

Notar, München

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Es haben bearbeitet:

Kapitel 1.	Einleitung; Rechtsgrundlagen	
§ 1.	Einleitung	Dr. Thomas Baumann
§ 2.	Historische und rechtliche Grundlagen	Dr. Thomas Baumann
§ 3.	Erscheinungsformen	Dr. Markus Sikora
Kapitel 2.	Der Verein im Zivilrecht	
§ 4.	Gründung	Dr. Heike Stiebitz
§ 5.	Satzungsinhalt und Satzungsänderungen	Dr. Ulrich Gößl
§ 6.	Zweck des Vereins	Dr. Ulrich Gößl
§ 7.	Organe und Vertretung	Eliane Schuller
§ 8.	Vorstand und Vorstandswechsel	Dr. Thomas Baumann
§ 9.	Weitere Organe; „Geschäftsführer“ und Bevollmächtigte; Rechnungsprüfer	Dr. Thomas Baumann
§ 10.	Mitglieder des Vereins	Boris Pulyer
§ 11.	Vereinsstrafen*	Dr. Thomas Baumann
§ 12.	Haftung, Haftungsbegrenzung und Versicherungsfragen	Dr. Markus Sikora
§§ 13, 25.	Umwandlung; Auflösung; sonstige Beendigungsgründe	Bernhard Weiß
Kapitel 3.	Der Verein im Steuer-, Arbeits- und Strafrecht	
§ 14.	Der Verein im Steuerrecht**	Sonja Fabritius Oliver Stein
§§ 15, 24.	Der Verein als Arbeitgeber	Johannes F. Link
§ 16.	Strafrechtliche Verantwortung von Organen und Mitgliedern	Michael Reinhart
Kapitel 4.	Verfahrensfragen; Kosten	
§ 17.	Registerpraktische Fragestellungen und Kosten	Sabine Axmann Dr. Thomas Baumann
§ 18.	Rechtsschutz***	Dr. Markus Sikora
Kapitel 5.	Der Verein im Verfassungs- und Verwaltungsrecht	
§ 19.	Verfassungs-, unions- und völkerrechtlicher Rahmen	Prof. Dr. Sebastian Unger
§ 20.	Der Verein im Verwaltungsrecht	Prof. Dr. Sebastian Unger
Kapitel 6.	Formulare (§§ 21–23, 26)	Dr. Thomas Baumann Dr. Markus Sikora

Ausgeschiedene Bearbeiter:

- * § 11. Vereinsstrafen:
Bis zur 2. Aufl. bearbeitet von **Hans-Ulrich Sorge**.
- ** § 14. Der Verein im Steuerrecht:
Bis zur 2. Aufl. mitbearbeitet von **Dipl.-Kfm. Claus Peter Scheucher**.
- *** § 18. Rechtsschutz:
Bis zur 2. Aufl. mitbearbeitet von **Hans-Ulrich Sorge**.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Bearbeiterverzeichnis	VII
Inhaltsverzeichnis	XIII
Verzeichnis der Formulierungsbeispiele	XXXIII
Verzeichnis der Formulare	XXXIX
Abkürzungsverzeichnis	XLI
Literaturverzeichnis	XLIX

Kapitel 1. Einleitung; Rechtsgrundlagen

§ 1. Einleitung	1
§ 2. Historische und rechtliche Grundlagen	7
§ 3. Erscheinungsformen	13

Kapitel 2. Der Verein im Zivilrecht

§ 4. Gründung	31
§ 5. Satzungsinhalt und Satzungsänderungen	85
§ 6. Zweck des Vereins	151
§ 7. Organe und Vertretung	175
§ 8. Vorstand und Vorstandswechsel	289
§ 9. Weitere Organe; „Geschäftsführer“ und Bevollmächtigte; Rechnungsprüfer ..	353
§ 10. Mitglieder des Vereins	377
§ 11. Vereinsstrafen	461
§ 12. Haftung, Haftungsbegrenzung und Versicherungsfragen	481
§ 13. Umwandlungen; Auflösung; sonstige Beendigungsgründe	503

Kapitel 3. Der Verein im Steuer-, Arbeits- und Strafrecht

§ 14. Der Verein im Steuerrecht	615
§ 15. Der Verein als Arbeitgeber	673
§ 16. Strafrechtliche Verantwortung von Organen und Mitgliedern	731

Kapitel 4. Verfahrensfragen; Kosten

§ 17. Registerpraktische Fragestellungen und Kosten	751
§ 18. Rechtsschutz	807

Kapitel 5. Der Verein im Verfassungs- und Verwaltungsrecht

§ 19. Verfassungs-, unions- und völkerrechtlicher Rahmen	825
§ 20. Der Verein im Verwaltungsrecht	861

Kapitel 6. Formulare

§ 21. Satzungen und Ordnungen	935
§ 22. Registeranmeldungen; Anträge	1041
§ 23. Einladungen; Protokolle; interne Dokumente	1053
§ 24. Arbeitsverträge	1063
§ 25. Umwandlungsmuster	1071
§ 26. Bestätigungen über Zuwendungen	1083
Sachregister	1089


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Bearbeiterverzeichnis	VII
Inhaltsübersicht	XI
Verzeichnis der Formulierungsbeispiele	XXXIII
Verzeichnis der Formulare	XXXIX
Abkürzungsverzeichnis	XLI
Literaturverzeichnis	XLIX

Kapitel 1. Einleitung; Rechtsgrundlagen

§ 1. Einleitung	1
A. Einleitende Betrachtung	1
B. Der BGB-Verein als Gegenstand der Darstellung	4
I. Maßgebliche Kriterien	5
II. Abgrenzung zur Gesellschaft bürgerlichen Rechts	5
III. „Mischformen“	6
§ 2. Historische und rechtliche Grundlagen	7
A. Zivilrecht und verfassungsrechtliche Vorgaben	7
I. Historischer Überblick	8
II. Geltung des Grundgesetzes: Vereinigungsfreiheit	9
B. Sonstige Rechtsgrundlagen	10
I. Öffentliches Recht	10
II. Arbeitsrecht, Steuerrecht, Strafrecht, Weiteres	11
§ 3. Erscheinungsformen	13
A. Überblick	13
B. Nicht wirtschaftlicher und wirtschaftlicher Verein	14
C. Der nicht rechtsfähige Verein	17
D. Verbandsstrukturen	17
I. Überblick	17
II. Der Vereinsverband	19
1. Entstehung	19
2. Besonderheiten der Mitgliedschaft	20
3. Beendigung	23
III. Der Gesamtverein	23
1. Vorliegen eines Gesamtvereins	23
2. Entstehung	25
3. Verfassungsfragen der Zweigvereine	26
4. Auflösung	27
IV. Vereinskonzerne	28
E. Sonstiges	28
I. Politische Parteien	28
II. Religiöse Vereine	29
III. Altrechtliche Vereine	30
IV. Ausländische Vereine und Ausländervereine	30

Kapitel 2. Der Verein im Zivilrecht

§ 4. Gründung	31
A. Vorbemerkung	32
B. Der eingetragene Verein	33
I. Überblick über die Gründungsschritte	33
II. Gründungsakt	33
1. Rechtsnatur	33
2. Gründer	33
3. Inhalt	37
4. Verfahren, Form	44
5. Rechtsfolgen	44
6. Mängel	45
7. Kurzmuster einer Niederschrift über eine Satzungserrichtung mit Mindestinhalt gemäß § 57 BGB	46
8. Änderungen der Satzung vor Eintragung des Vereins	46
III. Unterzeichnung der Satzung durch mindestens sieben Mitglieder	47
1. Allgemeines	47
2. Mehrfachbeteiligungen	48
3. Änderungen des Mitgliederbestandes im Gründungsstadium	48
4. Anforderungen an die Unterschriften	49
5. Tag der Satzungserrichtung	49
6. Mängel	49
7. Zusammenfassung	50
IV. Bestellung des ersten Vorstandes	50
1. Beschlussfassung	50
2. Vorstandsfähigkeit	50
3. Anzahl und Funktion der Vorstandsmitglieder	51
4. Vertretungsbefugnis der Vorstandsmitglieder	52
5. Annahme des Amtes	52
6. Protokollerstellung über die Vorstandsbestellung	53
7. Muster	53
8. Rechtsfolgen: Entstehung eines Vorvereins	54
9. Mängel	54
V. Anmeldung des neu gegründeten Vereins zum Vereinsregister	54
1. Allgemeines	54
2. Zuständigkeit	54
3. Inhalt der Anmeldung	55
4. Anmeldende Personen	55
5. Form und Einreichung der Anmeldung	56
6. Beizufügende Unterlagen	57
7. Zurücknahme der Anmeldung	57
8. Mängel	57
9. Kosten der Anmeldung	58
10. Muster für die Anmeldung der Neueintragung eines Vereins	59
11. Eintragung in das Transparenzregister	60
12. Sonderfall: Anmeldung eines Vereinsunternehmens zum Handelsregister	60
VI. Eintragung in das Vereinsregister	61
1. Allgemeines	61
2. Prüfungsumfang	61
3. Anspruch auf Eintragung	62
4. Inhalt der Eintragung	62

5.	Bekanntmachung der Eintragung	63
6.	Rechtsfolgen der Eintragung	64
7.	Zurückweisung der Eintragung	64
8.	Dauerhaftes Scheitern der Eintragung	64
9.	Mängel der Eintragung	65
10.	Kosten der Eintragung	65
11.	Rechtsmittel	65
C.	Der wirtschaftliche Verein	66
I.	Vorbemerkung	66
II.	Subsidiaritätsgrundsatz	66
III.	Abgrenzung zum eingetragenen Verein iSv § 21 BGB	67
1.	Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	67
2.	Typen wirtschaftlicher Vereine	68
3.	Nebenzweckprivileg, sog. „Kita-Rechtsprechung“	68
4.	Wirtschaftliche Tätigkeit als Selbstzweck	69
5.	Ausgliederung wirtschaftlicher Betätigungen	70
6.	Verein „zwischen zwei Stühlen“	71
IV.	Allgemeine Gründungsvoraussetzungen	71
V.	Konzession	72
VI.	Rechtsfolgen	72
D.	Der „nicht rechtsfähige“ Verein iSv § 54 BGB	73
I.	Anwendbarkeit von § 54 BGB	73
1.	Allgemeines	73
2.	Der nicht konzessionierte wirtschaftliche Verein	74
3.	Anwendung vereinsrechtlicher Vorschriften	74
4.	Der Vorverein als nicht eingetragener Verein	75
5.	Nachträglicher Verzicht auf die Eintragung im Vereinsregister	78
6.	Persönliche Haftung der Mitglieder	78
7.	Persönliche Haftung des Handelnden gemäß § 54 S. 2 BGB	79
II.	Gründungsvoraussetzungen	80
1.	Überblick	80
2.	Gründungsakt	80
3.	Vorstand	81
4.	Muster	81
III.	Rechtsfolgen	82
IV.	Fazit	83
§ 5.	Satzungsinhalt und Satzungsänderungen	85
A.	Satzungsinhalt	86
I.	Grundlagen	86
1.	Formfragen	86
2.	Verweisungen, insbesondere in Satzungen von Dachverbänden	86
3.	Grundsatz der Vereinsautonomie	87
4.	Mindestinhalt (§§ 57, 58 BGB)	88
II.	Vereinsname	89
1.	Freie Namenswahl	89
2.	Irreführungsverbot	90
3.	Rechtsformzusatz	95
4.	Registerverfahren	95
5.	Namenschutz des Vereins	96
III.	Sitz des Vereins	96
1.	Grundlagen	96
2.	Sitzverlegung	98

IV. Eintragung in das Vereinsregister	100
1. Vergessene Satzungsregel	100
2. „Verzicht auf Rechtsfähigkeit“	101
V. Erwerb der Mitgliedschaft (§ 58 Nr. 1 BGB)	102
1. Eintritt	102
2. Austritt	108
3. Ausschluss	110
4. Streichung aus der Mitgliederliste	117
5. Sonstige Erlöschensgründe	118
VI. Erhebung von Beiträgen (§ 58 Nr. 2 BGB)	120
1. Beitragspflicht	120
2. Umlagen	125
VII. Bildung des Vorstandes (§ 58 Nr. 3 BGB)	127
VIII. Einberufung der Mitgliederversammlung und Beurkundung der Beschlüsse (§ 58 Nr. 4 BGB)	130
1. Form der Einberufung	130
2. Einberufungsrecht	134
3. Versammlungsort	135
4. Ladungsfrist	135
5. Virtuelle Mitgliederversammlung	135
6. Beurkundung der Beschlüsse	135
B. Satzungsänderung	136
I. Grundlagen	136
1. Begriff	136
2. Abgrenzung zur Satzungsdurchbrechung	137
II. Verfahren und Form	138
1. Zuständigkeit	138
2. Beschlussfähigkeit, Abstimmungsmehrheit	140
3. Stimmrecht, Stimmabgabe	141
4. Abstimmungsmehrheit	143
5. Anmeldung zum Vereinsregister	145
III. Besonderheiten	147
1. Änderung der Voraussetzungen der Mitgliedschaft	147
2. Rückwirkende Satzungsänderung	147
3. Bedingungen und Befristungen	148
4. Aufnahme einer Schiedsklausel	149
§ 6. Zweck des Vereins	151
A. Grundlagen	152
I. Bedeutung	152
II. Unzulässige Vereinszwecke	152
1. Gesetzliches Verbot	153
2. Verbotener Zweck	154
3. Sittenwidrigkeit	154
B. Vereinklassenabgrenzung	154
I. Grundsätzliches	154
II. Folgen einer Rechtsformverfehlung	156
III. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	157
1. Typologischer Ansatz	157
2. Neue Rechtsprechung des BGH (Kita-Entscheidung)	158
3. Konsequenzen	160
4. Unternehmerischer Verein	161
5. Verein mit einem inneren Markt	164

6.	Verein mit genossenschaftlicher Kooperation	166
7.	Nebentätigkeitsprivileg	167
8.	Ausgliederung der wirtschaftlichen Tätigkeit auf Tochtergesellschaften – ADAC-Urteil	169
C.	Änderung des Vereinszwecks	171
I.	Abgrenzung zur einfachen Satzungsänderung	171
II.	Beschlussfassung	173
§ 7.	Organe und Vertretung	175
A.	Mitgliederversammlung	177
I.	Funktion und Befugnisse	177
1.	Rechtsgrundlagen	177
2.	Bezeichnung	178
3.	Ordentliche und außerordentliche Mitgliederversammlung	178
4.	Willensbildung außerhalb von Versammlungen	179
5.	Einsatz neuer Medien	180
6.	Besonderheiten während der Corona Pandemie	189
II.	Einladung (Einberufung)	200
1.	Formalien	201
2.	Ort und Zeitpunkt der Versammlung	223
3.	Wiederholungsversammlung	225
III.	Durchführung der Mitgliederversammlung	226
1.	Versammlungsleiter	226
2.	Teilnahmeberechtigung	230
3.	Eröffnung der Versammlung	233
4.	Feststellungen des Versammlungsleiters	234
5.	Bekanntgabe der Tagesordnung	234
6.	Erläuterung der Tagesordnung, Anträge, Beratungen	235
7.	Beschlussfassungen	239
8.	Verkündung der Beschlüsse	239
9.	Ende der Mitgliederversammlung	240
10.	Ordnungsmaßnahmen	242
IV.	Abstimmungen	244
1.	Rechtsnatur der Stimmabgabe	244
2.	Beschlussfähigkeit	245
3.	Stimmenmehrheit	246
4.	Stimmengleichheit	248
5.	Einfache, qualifizierte, absolute und relative Mehrheit	248
6.	Art der Abstimmung	249
7.	Art der Auszählung	253
V.	Das Stimmrecht	254
1.	Allgemeines	254
2.	Vertretungsfragen	255
3.	Ausschluss des Stimmrechts gem. § 34 BGB	259
4.	Stimmteilnahme Nichtstimmberechtigter	261
5.	Stimmrechtsvereinbarungen bzw. Stimmbindungsverträge	261
VI.	Beurkundung der Beschlüsse	262
1.	Rechtsgrundlage und Zweck	262
2.	Satzungsbestimmungen	263
3.	Urkundsperson	264
4.	Unterzeichnung des Protokolls	264
5.	Inhalt des Protokolls	265
6.	Zeitpunkt der Protokollerstellung	268

7. Einsicht	268
8. Nachträgliche Berichtigung des Protokolls	268
VII. Beschlussmängel	269
1. Nichtigkeit und Anfechtbarkeit der gefassten Beschlüsse	269
2. Ansicht der Rechtsprechung	269
3. Ansicht der Literatur	275
4. Satzungsbestimmungen zu fehlerhaften Beschlüssen	276
5. Klage	277
B. Delegiertenversammlung	278
I. Rechtsgrundlagen, Zweck	278
II. Anwendungsbereich	279
1. Mitgliedstarke Vereine	279
2. Gesamtvereine	280
3. Vereinsverband	280
III. Satzungsregelungen	280
1. Inhalt	280
2. Änderung der Satzung	283
IV. Rechtsstellung der Delegierten	284
1. Pflichten	284
2. Rechte	284
3. Stimmrecht	285
4. Beendigung	285
V. Rechtsstellung der Vereinsmitglieder	285
1. Teilnahmerecht an der Veranstaltung	285
2. Sonderfälle	286
VI. Politische Parteien	286
§ 8. Vorstand und Vorstandswechsel	289
A. Grundlagen	290
B. Bildung des Vorstands	291
I. Größe und Zusammensetzung des Vorstandes	292
II. Vorstandsfähigkeit	295
1. Gesetzliche Bestimmungen	295
2. Vorgaben der Satzung	297
C. Bestellung des Vorstands	298
I. Allgemeines	298
II. Vereinsautonomie und Vorstandbestellung unter Dritteinfluss	299
1. Abwägungsgrundsätze	300
2. Sonderfall: Religiöse Vereine	301
III. Der Bestellsungsakt	301
1. Bestellung durch die Mitgliederversammlung	302
2. Vorstandsbestimmung durch andere Vereinsorgane	303
3. Kooptation	304
4. Vorstandsmitgliedschaft qua Amtes	305
5. Sonderrechte auf Vorstandsmitgliedschaft oder Vorstandsbenennung	306
6. Drittbestellung	307
7. Mischformen	308
8. Notbestellung des Vorstands durch das Amtsgericht	308
IV. Amtsdauer	309
D. Beendigung des Vorstandsamtes	310
I. Tod/Geschäftsunfähigkeit/Verlust der Rechtsfähigkeit	311

II.	Ablauf der Amtszeit	311
1.	Allgemeine Bestimmungen	311
2.	COVID-19-Pandemie	312
III.	Verlust erforderlicher persönlicher Voraussetzungen	312
IV.	Widerruf der Bestellung (Abberufung) des Vorstandes	313
1.	Grundlagen	313
2.	Zuständigkeit	314
3.	Voraussetzungen des Widerrufs	315
4.	Widerrufsakt	315
5.	Wirksamkeit	316
6.	Anstellungsverhältnis	316
V.	Austritt/Ausschluss aus dem Verein	316
VI.	Amtsniederlegung	317
1.	Grundsätze	317
2.	Grenzen	318
VII.	Beendigung des Anstellungsverhältnisses	319
1.	Grundsätze	319
2.	Widerruf	319
VIII.	Eintragung in das Vereinsregister	320
IX.	Fehlerhafte Vorstandsbestellung	320
E.	Entlastung des Vorstands	321
F.	Meinungsbildung des Vorstands	323
I.	Einberufung von Vorstandssitzungen	326
1.	Zuständigkeit zur Einberufung	326
2.	Ladung zu Vorstandssitzungen	326
II.	Beschlussfähigkeit	328
1.	Grundlagen	328
2.	Vollständige Besetzung des Vorstands	329
III.	Sitzungsleitung	330
IV.	Mehrheitserfordernisse	330
V.	Protokollierung	331
VI.	Beschlussmängel	332
G.	Geschäftsführung des Vorstands	332
I.	Vertretungs- und Geschäftsführungsbefugnis	333
1.	Grundsätzlicher Gleichlauf	333
2.	Einschränkungen der Geschäftsführungsbefugnis	333
II.	Tätigkeit des Vorstandes	335
1.	Grundsätze	335
2.	Compliance	336
III.	Vertretung des Vereins	341
1.	Grundlagen	341
2.	Implizite Beschränkungen der Vertretungsmacht?	341
3.	Statuarische Einschränkungen der Vertretungsmacht	344
4.	Vertretungsregelung bei mehrgliedrigem Vorstand	348
5.	Grenzen der Vertretungsmacht: Selbstkontrahierungsverbot	349
H.	Bedingte Bestellung, Stellvertreter, Ersatzleute	351
§ 9.	Weitere Organe; „Geschäftsführer“ und Bevollmächtigte;	
	Rechnungsprüfer	353
A.	Vorbemerkung	353
B.	Besondere Vertreter	354
I.	Allgemeines	354

II.	Satzungsgrundlage	355
1.	„Besondere Vertreter“ und „Haftungsvertreter“	355
2.	Ausgestaltung	356
III.	Bestellung	359
1.	Zuständigkeit	359
2.	Bestellungsakt	360
IV.	Zuständigkeiten und Stellung des besonderen Vertreters	361
1.	Tätigkeitsbereich	361
2.	Vertretungsbefugnis	362
3.	Weitere Fragen	364
V.	Person des besonderen Vertreters	365
VI.	Eintragung in das Vereinsregister	365
C.	Weitere Organe	365
I.	Abgrenzung und Aufgabenzuweisung	366
II.	Einzelne Organisations- und Strukturfragen	366
1.	Bildung des Organs	367
2.	Bestellung der Organmitglieder, Beschlussfassung und Weiteres	367
3.	Checkliste	368
4.	Beispiele	368
D.	Bevollmächtigung	369
I.	Grundlagen	369
II.	Einschränkungen	370
1.	Gesetzliche Vorgaben	370
2.	Statuarische Grenzen	371
E.	Sonderfall: Geschäftsführer	371
I.	Geschäftsführer als Vorstandsamt	372
II.	Geschäftsführer als besonderer Vertreter	372
III.	Geschäftsführer als Bevollmächtigter	373
F.	Rechnungsprüfer	373
I.	Grundlagen	373
II.	Satzungsgestaltung	373
1.	Gestaltungsauftrag	374
2.	Einzelfragen	374
§ 10.	Mitglieder des Vereins	377
A.	Mitgliedschaft	378
I.	Rechtsnatur und deliktsrechtlicher Schutz	378
II.	Höchstpersönlichkeit der Mitgliedschaft	380
1.	Persönliche Ausübung der Mitgliedschaftsrechte	380
2.	Übertragung von Mitgliedschaftsrechten	381
3.	Übertragung und Vererbung der Mitgliedschaft	382
III.	Mitgliedsfähigkeit	384
1.	Grundlagen	384
2.	Beschränkungen der Mitgliedsfähigkeit	385
IV.	Grundsatz der Gleichbehandlung	386
1.	Begriff	386
2.	Differenzierung von Mitgliedschaftsrechten und -pflichten	386
3.	Mitgliedergruppen	388
4.	Rechtsfolgen einer Verletzung des Gleichbehandlungsgrundsatzes	390
B.	Rechte und Pflichten aus der Mitgliedschaft	391
I.	Grundlagen	391
1.	Begriffe und Abgrenzung	391

2.	Begründung und Änderung von Mitgliedschaftsrechten und -pflichten	394
3.	Rechtsfolgen von Pflichtverletzungen	395
4.	Sonderrechte und -pflichten	396
5.	Ehrungen	400
II.	Organschaftsrechte	401
1.	Grundlagen	401
2.	Informationsrechte	402
III.	Wertrechte	404
IV.	Schutzrechte	406
V.	Beitragspflicht	407
1.	Begriff und Abgrenzung	407
2.	Reguläre wiederkehrende Beiträge	407
3.	Umlagen	415
4.	Weitere Leistungspflichten	417
VI.	Mitverwaltungspflichten	419
VII.	Treuepflichten	419
1.	Grundlagen	419
2.	Treuepflicht der Mitglieder gegenüber dem Verein	420
3.	Treuepflicht des Vereins gegenüber den Mitgliedern	421
4.	Treuepflicht der Mitglieder untereinander	422
C.	Erwerb der Mitgliedschaft durch Eintritt	422
I.	Abgrenzung und Grundlagen	422
II.	Abschluss des Aufnahmevertrages	423
1.	Grundlagen	423
2.	Beitrittserklärung durch den Bewerber	425
3.	Aufnahmeentscheidung des Vereins	426
4.	Aufnahme- und Ablehnungserklärung des Vereins	429
5.	Rechtliche Wirkungen des Aufnahmevertrages	432
III.	Sonderfälle	432
1.	Geschäftsunfähige	432
2.	Beschränkt Geschäftsfähige	432
3.	Betreute	434
4.	Juristische Personen und Personengesellschaften	434
IV.	Beitrittsmängel	434
1.	Allgemeine Nichtigkeitstatbestände	434
2.	Satzungswidrige Aufnahmeerklärung	435
3.	Rechtsfolgen des fehlerhaften Beitritts	436
V.	Anspruch auf Aufnahme	438
1.	Grundsatz der Aufnahmefreiheit	438
2.	Anspruchsgrundlagen	438
3.	Durchsetzung des Aufnahmeanspruchs	444
D.	Verlust der Mitgliedschaft	444
I.	Austritt des Mitglieds	444
1.	Recht zum Austritt	444
2.	Austrittserklärung	446
3.	Wirksamwerden des Austritts	448
4.	Rechtliche Wirkungen des Austritts	450
II.	Ausschluss durch den Verein aus wichtigem Grund	451
1.	Abgrenzung	451
2.	Vorliegen eines wichtigen Grundes	451
3.	Ausschlussbeschluss	452
III.	Ruhen der Mitgliedschaft	453

IV. Eintritt satzungsmäßig bestimmter Beendigungsgründe	454
V. Streichung von der Liste der Mitglieder	456
VI. Tod, Vollbeendigung und Umwandlung eines Mitglieds	457
VII. Auflösung und Insolvenz	457
VIII. Einvernehmliche Aufhebung der Mitgliedschaft	458
IX. Rechtsfolgen der Beendigung der Mitgliedschaft	458
§ 11. Vereinsstrafen	461
A. Satzungscompetenz; Durchsetzung und Kontrolle	462
I. Zur Bedeutung des Vereinsstrafrechts	462
II. Grundsätzliches zur Vereinsstrafe	463
III. Die Verankerung des Vereinsstrafrechts in der Satzung	465
1. Verortung in Satzung und Nebenordnungen	465
2. Bestimmtheit des Tatbestandes	466
3. Bestimmtheit der Strafandrohung	470
IV. Adressatenkreis	470
1. Vereinsmitglieder	470
2. Nichtmitglieder	471
V. Vereinsstrafverfahren	475
1. Mitgliederversammlung als zuständiges Organ	475
2. Einzelheiten	476
B. Einzelne Sanktionen, insbesondere der Ausschluss	477
I. Wettkampfstrafen und Schiedsrichterentscheidungen	478
II. Einfache Vereinsstrafen	478
1. Rügen, Ermahnungen, Verwarnungen	478
2. Geldbußen	479
3. Zeitweiliger Entzug oder Einschränkung der Mitgliedschaftsrechte	479
4. Aberkennung von Ehrenämtern	479
5. Ausschluss von der Nutzung der Vereinseinrichtungen	480
III. Der Vereinsausschluss als Vereinsstrafe	480
§ 12. Haftung, Haftungsbegrenzung und Versicherungsfragen	481
A. Überblick über das Haftungsregime	482
B. Die Haftung des Vereins	483
I. Die Haftung gegenüber Dritten	484
1. Anwendungsbereich des § 31 BGB	485
2. Haftungsbegründende Handlung	486
3. Haftung für Verrichtungsgehilfen nach § 831 BGB	487
II. Die Haftung gegenüber den Vereinsmitgliedern	488
C. Die Haftung der Vereinsorgane	488
I. Die persönliche Haftung der Repräsentanten	488
1. Unerlaubte Handlungen	488
2. Haftung für ordnungsgemäße Vereinsführung	489
3. Haftung bei der Verletzung steuerlicher Pflichten	490
4. Vorenthaltung von Sozialversicherungsbeiträgen	491
5. Haftung wegen Insolvenzverschleppung	491
II. Gesamtschuldnerausgleich	492
III. Haftungsverteilung eines mehrgliedrigen Vorstands	493
IV. Freistellungsanspruch nach § 31a BGB für ehrenamtliche Organmitglieder und besondere Vertreter	494
1. Normzweck	494
2. Anwendungsbereich	495
3. Wirkungsweise des Haftungsprivilegs	496

V.	Freistellungsanspruch nach § 31b BGB für ehrenamtliche Vereinsmitglieder	496
VI.	Ende der Haftung; Entlastung	497
D.	Die Haftung sonstiger Personen	498
E.	Aufwendungsersatzanspruch nach § 670 BGB analog	498
F.	Möglichkeiten der Haftungsreduzierung	499
G.	Versicherungsfragen	500
I.	Pflichtversicherungen	500
II.	Freiwillige Versicherungen	501
§ 13.	Umwandlungen; Auflösung; sonstige Beendigungsgründe	503
A.	Umwandlungen	505
I.	Allgemeines	505
II.	Verschmelzung	506
1.	Allgemeines	506
2.	Verschmelzungsfähigkeit von Vereinen	506
3.	Satzungsvorbehalt, entgegenstehendes Landesrecht	513
4.	Übersicht zur Verschmelzung	515
5.	Verschmelzungsvertrag bzw. Entwurf	516
6.	Betriebsratsbeteiligung	527
7.	Verschmelzungsbericht	528
8.	Verschmelzungsprüfung	529
9.	Verschmelzungsbeschluss	531
10.	Weitere Zustimmungserfordernisse	542
11.	Registeranmeldung	543
12.	Registereintragung und Bekanntmachung	545
13.	Besonderheiten bei der Verschmelzung zur Neugründung eines Vereins	546
III.	Spaltung	548
1.	Allgemeines, Bedeutung für Vereine	548
2.	Spaltungsmöglichkeiten für Vereine	549
3.	Übersicht zur Spaltung	549
4.	Spaltung zur Aufnahme	550
5.	Spaltung zur Neugründung	555
IV.	Formwechsel	556
1.	Allgemeines, Formwechsellmöglichkeiten für den Verein	556
2.	Übersicht zum Formwechsel	556
3.	Formwechsel in eine Kapitalgesellschaft	557
4.	Formwechsel in eine eingetragene Genossenschaft	564
V.	Umwandlungen außerhalb des Umwandlungsgesetzes	566
1.	„Unechte“ Fusion, Anwachungsmodell	566
2.	Ausgliederung durch Einzelübertragung	567
3.	Formwechsel in die Personenhandelsgesellschaft	568
4.	Vereinsrechtlicher Formwechsel	569
5.	Wechsel zwischen eingetragenen und nicht eingetragenen Verein	569
6.	Umwandlung eines e.V. in eine Stiftung	569
7.	Eingliederung eines kirchlichen Verein in eine Religionsgemeinschaft	570
B.	Auflösung	570
I.	Überblick	570
II.	Auflösung durch Beschluss der Mitgliederversammlung	571
1.	Zuständigkeit der Mitgliederversammlung	571

2. Auflösungsbeschluss	573
3. Wirkung des Auflösungsbeschlusses	575
4. Anmeldung und Eintragung im Vereinsregister, Anzeige an das Finanzamt	576
III. Liquidation des Vereins	577
1. Allgemeines	577
2. Vermögensanfall nach Auflösung	578
3. Liquidatoren	580
4. Durchführung der Liquidation	587
5. Ende der Liquidation	591
6. Nachtragsliquidation	593
IV. Fortsetzung des aufgelösten Vereins	594
1. Allgemeines	594
2. Keine Fortsetzung bei Vollbeendigung	595
3. Beseitigung des Auflösungsgrundes und Fortsetzungsbeschluss	595
4. Registeranmeldung, Eintragung	597
V. Sonstige Auflösungsgründe	597
1. Satzungsbestimmung	597
2. Insolvenz	598
3. Vereinsverbot	601
4. Sitzverlegung ins Ausland	602
5. Wegfall aller Mitglieder und Aufgabe des Vereinszwecks	605
C. Sonstige Beendigungsgründe (Verlust der Rechtsfähigkeit)	607
I. Verzicht auf die Rechtsfähigkeit	607
1. Allgemeines	607
2. Beschluss der Mitgliederversammlung	607
3. Anmeldung, Eintragung	609
4. Rechtsfolgen	609
II. Entziehung der Rechtsfähigkeit	610
1. Amtslöschung gem. § 395 FamFG	610
2. Entziehung der Rechtsfähigkeit des eingetragenen Vereins gem. § 73 BGB	612
3. Entziehung der Rechtsfähigkeit gem. § 43 BGB	613

Kapitel 3. Der Verein im Steuer-, Arbeits- und Strafrecht

§ 14. Der Verein im Steuerrecht	615
A. Vorbemerkung	617
B. Gemeinnützigkeit	618
I. Voraussetzung der Gemeinnützigkeit	618
1. Allgemeines	618
2. Gemeinnützige Zwecke (§ 52 AO)	618
3. Mildtätige Zwecke (§ 53 AO)	619
4. Kirchliche Zwecke (§ 54 AO)	621
II. Selbstlosigkeit	621
III. Die zeitnahe Mittelverwendung	623
1. Zeitnahe Mittelverwendung	623
2. Mittelfehlverwendung	623
3. Fristsetzung bei unzulässiger Mittelthesaurierung	625
IV. Ausschließlichkeit (§ 56 AO)	625
V. Unmittelbarkeit (§ 57 AO)	626
1. Allgemeines	626
2. Hilfsperson	627

3.	Dachorganisation	627
4.	Förderverein	628
5.	Neuregelung des § 57 Abs. 3 und Abs. 4 AO	628
VI.	Voraussetzung für die Steuervergünstigung	629
1.	Satzung und Zweck	629
2.	Anerkennungsverfahren und Steuerveranlagung	629
3.	Satzungskonforme Geschäftsführung	630
4.	Anforderungen an die Satzung	630
C.	Die vier Sphären des steuerbegünstigten Vereins	631
I.	Allgemeines	631
II.	Der ideelle Bereich	631
III.	Die Vermögensverwaltung	632
IV.	Der Zweckbetrieb	632
1.	Voraussetzungen für die Annahme eines Zweckbetriebs	633
2.	Zweckbetrieb und Wettbewerb	633
V.	Der steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetrieb	634
1.	Selbständigkeit	634
2.	Nachhaltigkeit	635
3.	Teilnahme am wirtschaftlichen Verkehr	635
4.	Einnahmeerzielung	635
5.	Beispiele für steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	636
6.	Sonderfälle steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe ...	637
7.	Zulässigkeit von Rücklagen im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb	638
8.	Steuerpflicht bei Vorliegen eines wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs	639
9.	Ausstattung eines steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs mit (zusätzlichem) Kapital	640
10.	Gefährdung der Gemeinnützigkeit bei Verlusten aus steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben	640
D.	Die einzelnen Steuerarten	642
I.	Körperschaftsteuer	642
II.	Gewerbsteuer	643
III.	Kapitalertragsteuer/Abgeltungsteuer	644
IV.	Umsatzsteuer	646
1.	Vereine als Unternehmer	646
2.	Steuerbefreiungen	648
3.	Steuersatz und Bemessungsgrundlage	649
4.	Vorsteuer	651
5.	Umsatzsteuererklärungen und Voranmeldungen	651
V.	Vermögensteuer	652
VI.	Grundsteuer	652
VII.	Grunderwerbsteuer	653
VIII.	Erbschaft- und Schenkungsteuer	653
IX.	Kraftfahrzeugsteuer	654
X.	Lotteriesteuer	655
XI.	Vergnügungsteuer	656
XII.	Lohnsteuer/Ehrenamtszuschale	656
E.	Haftung für Steuerschulden	657
F.	Spenden, Mitgliedsbeiträge und Sponsoring im Steuerrecht	658
I.	Spenden im Steuerrecht	659
1.	Anforderungen an eine Spende	659
2.	Arten von Spenden	660
3.	Zuwendungsbestätigung	662

4. Spendenhaftung	663
II. Mitgliedsbeiträge im Steuerrecht	664
1. Steuerfreie Einnahmen	664
2. Umsatzsteuer	664
3. Zuwendungsbestätigung für Mitgliedsbeiträge	665
III. Sponsoring	666
1. Ertragsteuerliche Betrachtung	667
2. Umsatzsteuerliche Betrachtung	668
G. E-Bilanz für steuerbegünstigte Vereine	669
§ 15. Der Verein als Arbeitgeber	673
A. Einführung	674
B. Arbeitsrecht einschließlich lohn- und sozialversicherungsrechtlicher Fragestellungen	675
I. Beschäftigungsmöglichkeiten – Abgrenzung Arbeitnehmer/Selbständige/arbeitnehmerähnliche Personen	675
1. Arbeitnehmer	675
2. Freie Mitarbeiter/Selbständige	676
3. Arbeitnehmerähnliche Selbständige	677
II. Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis	679
1. Abschluss und Inhalt des Arbeitsvertrags	679
2. Rechte und Pflichten des Arbeitgebers	683
3. Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers	686
III. Beendigung des Arbeitsverhältnisses	688
1. Beendigung durch Kündigung	688
2. Beendigung durch Befristung	702
3. Beendigung durch Aufhebungsvertrag	704
IV. Besondere sozialversicherungsrechtliche Beschäftigungsformen	705
1. Geringfügige Beschäftigung	706
2. Befristung von Arbeitsverträgen, insbesondere bei Sporttrainern	707
3. Besondere Beschäftigungsgruppen	708
4. Nebentätigkeiten im gemeinnützigen Bereich, Übungsleiter- und Ehrenamtszuschläge	711
5. Weitere steuerfreie Zahlungen	712
6. Mindestlohn	713
V. Arbeitsrecht oder Vereinsrecht	713
VI. Personalakten und Datenschutz	714
C. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	716
I. Grundstruktur der Benachteiligung im AGG	716
II. Die einzelnen Diskriminierungstatbestände	716
1. Verbot der Benachteiligung wegen der Rasse oder der ethnischen Herkunft	716
2. Verbot der Benachteiligung aufgrund der Religion oder Weltanschauung	717
3. Verbot der Benachteiligung aufgrund einer Behinderung	717
4. Verbot der Benachteiligung aufgrund des Alters	717
5. Verbot der Benachteiligung aufgrund der sexuellen Identität	718
III. Form der Benachteiligung	718
1. Begriff der Benachteiligung	718
2. Unmittelbare Benachteiligung	718
3. Mittelbare Benachteiligung	718
4. Belästigung	719
5. Sexuelle Belästigung	719

6. Anweisung zur Benachteiligung	719
IV. Rechtfertigung	719
1. Zulässige unterschiedliche Behandlung wegen der Religion und der Weltanschauung, § 9 AGG	720
2. Zulässige unterschiedliche Behandlung wegen des Alters, § 10 AGG	720
3. Rechtfertigung wegen beruflicher Anforderung im Allgemeinen, § 8 AGG	722
V. Rechte der Betroffenen	722
1. Darlegungs- und Beweislast	722
2. Benachteiligung als Vertragsverletzung, § 7 Abs. 3 AGG	723
3. Schadensersatzanspruch, § 15 AGG	723
4. Entschädigungsanspruch	724
5. Frist	724
VI. Verhältnis zum Kündigungsschutzgesetz	724
VII. Strukturelle und organisatorische Maßnahmen	725
1. Innerbetriebliche Beschwerdestellen nach § 13 AGG	725
2. Beschwerdeverfahren	725
3. Überprüfung von Stellenausschreibungen und Bewerbungsverfahren	726
4. Verhinderung von Benachteiligungen	726
D. Arbeitsrecht im Verein unter COVID-19-Gesichtspunkten	726
I. Arbeitspflicht der Arbeitnehmer	727
1. Erkrankung des Arbeitnehmers	727
2. Quarantäne und sonstige Tätigkeitsverbote	727
3. Betreuung von Kindern	727
II. Vorübergehende Betriebschließung	728
1. Sog. Wirtschaftsrisiko	728
2. Schließung kraft behördlicher Anordnung	728
3. Kurzarbeit	728
4. Urlaubsanspruch in der Kurzarbeit	729
III. Ausblick weitergehende Maßnahmen	729
§ 16. Strafrechtliche Verantwortung von Organen und Mitgliedern	731
A. Einführung	731
B. Strafrechtliche Verantwortung der Organe und Mitglieder des Vereins	732
I. Vorbemerkung	732
II. Zurechnung der strafrechtlichen Verantwortlichkeit gem. § 14 StGB	732
III. Faktische Organschaft	733
IV. Strafrechtliche Verantwortlichkeit bei Gremienentscheidungen	733
C. Vereinsspezifische Organisationsdelikte	734
I. Straftaten gem. § 20 VereinsG	734
II. Organisations- und Vereinigungsdelikte des StGB	734
D. Straftaten beim Führen der Vereinsgeschäfte	734
I. Vorbemerkung	734
II. Untreue gem. § 266 StGB	735
1. Struktur des Untreuetatbestands	735
2. Missbrauchtatbestand des § 266 Alt. 1 StGB	735
3. Treuebruchtatbestand des § 266 Alt. 2 StGB	736
4. Die Einwilligung des Vermögensträgers	737
III. Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt gem. § 266a StGB	738
E. Straftaten in der wirtschaftlichen Krise des Vereins	738
I. Vorbemerkung	738

II.	Keine Strafbarkeit wegen Insolvenzverfahrenverschleppung	739
III.	Die Insolvenzdelikte der §§ 283 ff. StGB	739
	1. Allgemeines	739
	2. Bankrott gem. § 283 StGB	741
	3. Verletzung der Buchführungspflicht gem. § 283b StGB	743
	4. Gläubigerbegünstigung gem. § 283c StGB	744
	5. Schuldnerbegünstigung gem. § 283d StGB	744
IV.	Häufige „Begleitdelikte“ zu den Insolvenzdelikten	745
	1. Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt gem. § 266a StGB	745
	2. (Eingehungs-)Betrug gem. § 263 StGB	746
F.	Steuerstraftaten zugunsten des Vereins	747
	I. Vereinsvorstände als Verantwortliche für die Erfüllung der steuerlichen Pflichten des Vereins	747
	II. Steuerhinterziehung gem. § 370 AO	747
	III. Leichtfertige Steuerverkürzung gem. § 378 AO	749
	IV. Haftung für die hinterzogenen Steuern	749
G.	Criminal Compliance im Verein	749

Kapitel 4. Verfahrensfragen; Kosten

§ 17. Registerpraktische Fragestellungen und Kosten	751
A. Registerverfahren	751
I. Anmeldungen zur Eintragung in das Vereinsregister	752
1. Allgemeines	752
2. Neugründung	755
3. Anmeldung einer Vorstandsänderung	758
4. Anmeldung einer Satzungsänderung	760
5. Auflösung des Vereins, Liquidation und Erlöschen	765
6. Fortsetzung des Vereins	770
7. Verzicht auf die Eintragung	771
8. Umwältungsvorgänge	772
II. Weitere Tätigkeiten des Amtsgerichts und Eintragungen von Amts wegen in das Vereinsregister	774
1. Gerichtliche Bestellung von Vorstandsmitgliedern (Notvorstand)	775
2. Antrag auf Ermächtigung zur Einberufung einer Mitgliederversammlung	781
3. Eintragungen im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren	785
4. Amtslöschung	786
5. Entziehung der Rechtsfähigkeit	788
III. Zwangsmittel des Registergerichts	789
1. Anwendungsbereich	789
2. Verfahrensgrundsätze	789
3. Verfahrensablauf	790
B. Notar- und Gerichtskosten	792
I. Notarkosten	792
1. Geschäftswert	792
2. Gebühr	793
3. Beratungsgebühren	793
4. Auslagen	794
5. Gebührenermäßigungen	794
II. Gerichtskosten	794
1. Ersteintragung	795

2. Spätere Eintragungen	795
3. Andere Verfahren des Registergerichts	796
4. Auskünfte und Registerauszüge	797
III. Kostenschuldner	797
IV. Beispiele	797
1. Erstanmeldung eines Vereins	797
2. Anmeldung einer Satzungs- und Vorstandsänderung	798
3. Anmelden des Ausscheidens von drei Vorstandsmitgliedern	798
C. Transparenzregister	803
§ 18. Rechtsschutz	807
A. Der Verein im Prozess	807
B. Der Verein in der Zwangsvollstreckung	808
C. Der Verein in der Insolvenz	809
D. Klagen der Mitglieder gegen den Verein	809
E. Vereinsgerichtsbarkeit	810
I. Vereinsgerichtsbarkeit und echte Schiedsgerichtsbarkeit	810
II. Verfahrensordnung	812
III. Verfahrensgrundsätze, insbesondere Gleichbehandlung und rechtliches Gehör	813
IV. Anordnung des Ruhens der Mitgliedschaft	816
V. Verfahrensabschließende Entscheidung	817
VI. Vereinsinternes Rechtsmittel	818
F. Kontrolle durch staatliche Gerichte	819
I. Allgemeiner Prüfungsrahmen	820
II. Monopolverein	822
III. Vorläufiger Rechtsschutz	823
Kapitel 5. Der Verein im Verfassungs- und Verwaltungsrecht	
§ 19. Verfassungs-, unions- und völkerrechtlicher Rahmen	825
A. Der Verein im Grundgesetz	826
I. Grundrechtlicher Schutz des Vereins	826
1. Allgemeine Vereinigungsfreiheit (Art. 9 Abs. 1 und Abs. 2 GG)	826
2. Besondere Vereinigungsfreiheiten	837
3. Weitere vereinsrelevante Grundrechte	846
II. Gesetzgebungskompetenzen	851
III. Verwaltungskompetenzen	852
B. Der Verein im Unionsrecht	852
I. „Dialog mit repräsentativen Verbänden und der Zivilgesellschaft“	852
II. Grundfreiheitlicher Schutz des Vereins	853
1. Niederlassungsfreiheit und Dienstleistungsfreiheit	853
2. Insbesondere: Schutz von Vereinigungen ohne Erwerbzzweck	853
3. Grundfreiheitlicher Gewährleistungsgehalt	854
III. Grundrechtlicher Schutz des Vereins	855
1. Die Vereinigungsfreiheit im Unionsrecht	855
2. Beschränkungen und gerichtliche Durchsetzung	856
C. Der Verein im Völkerrecht	856
I. Die Vereinigungsfreiheit im Völkerrecht	856
II. Beschränkungen der Vereinigungsfreiheit	857
III. Gerichtliche Durchsetzung	858
§ 20. Der Verein im Verwaltungsrecht	861
A. Überblick	863

B. Öffentliches Vereinsrecht	863
I. Gegenstand	863
II. Rechtsgrundlagen	865
III. Anwendungsbereich	865
1. Beschränkung des Anwendungsbereichs auf „Vereine“	865
2. Grenzen des einfachrechtlichen Vereinsbegriffs	866
3. Insbesondere: Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	867
IV. Vereinsfreiheit	869
1. Grundsatz der Genehmigungs- und Anzeigefreiheit	869
2. Anmeldung von Ausländer- und ausländischen Vereinen	869
V. Vereinsverbot	870
1. Allgemeines	870
2. Materielle Voraussetzungen	870
3. Formelle Voraussetzungen	882
4. Verbotsinhalt	885
5. Verbotsreichweite	888
6. Verbotsvollzug	890
7. Verbotssicherung	893
8. Rechtsschutz	898
VI. Sonstige Befugnisse	902
C. Versammlungsrecht	903
I. Gegenstand	903
II. Rechtsgrundlagen	904
1. Nebeneinander von Bundes- und Landesrecht	904
2. Insbesondere: Rechtslage in Brandenburg	905
3. Konvergenz und Vereinheitlichungstendenzen	906
III. Anwendungsbereich	907
1. Grundsatz: Beschränkung auf öffentliche Versammlungen	907
2. Insbesondere: „Polizeifestigkeit“ des Versammlungsrechts	907
3. Begriff der „öffentlichen Versammlung“	909
IV. Verwirklichung der Versammlungsfreiheit	910
1. Versammlungsfreiheit	910
2. Versammlungsanmeldung	910
3. Versammlungsdurchführung	911
V. Befugnisse zur Gefahrenabwehr	912
1. Allgemeines	912
2. Versammlungsbeschränkung und -verbot	913
3. Versammlungsauflösung	918
4. Anwesenheit von Polizeibeamten	919
5. Bild- und Tonaufnahmen	920
6. Sonstige Befugnisse	921
VI. Straf- und Bußgeldvorschriften	921
D. Sonstige Vorschriften	922
I. Parteienrecht	922
1. Gesetz über die politischen Parteien	922
2. Insbesondere: Parteiverbote	923
3. Insbesondere: Ausschluss von staatlicher Finanzierung	926
II. Sammlungsrecht	926
1. Landesrechtliche Grundlagen	926
2. Sammlungsrechtliche Regelungen	927
3. Ergänzend: Abfallrechtliche Regelungen	928
III. Verbandsklagerechte	931
1. Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz	931

2. Bundesnaturschutzgesetz 933

Kapitel 6. Formulare

§ 21. Satzungen und Ordnungen 935

 A. Satzung eines mittelgroßen Idealvereins 935

 B. Satzung eines (Einsparten-)Sportvereins 943

 I. Satzung eines (Einsparten-)Sportvereins mit Verbandsmitgliedschaft 943

 II. Satzungen eines Fußballvereins mit in eine Kapitalgesellschaft
 ausgelagertem Profi-Spielbetrieb 951

 1. Satzung des Fußballvereins 951

 2. Satzung der Fußball-AG 959

 C. Satzung eines großen Sportvereins mit mehreren Abteilungen 965

 D. Satzung eines kirchennahen Fördervereins 971

 E. Satzung eines kleineren Vereins/Einspartenvereins 976

 F. Satzung eines nicht gemeinnützigen Kleinstvereins 982

 G. Satzung eines Verbands 983

 H. Finanzordnung 1007

 I. Geschäftsordnung 1013

 J. Ehrenordnung 1017

 K. Jugendordnung 1020

 L. Satzung eines nicht eingetragenen mittelgroßen, gemeinnützigen Vereins 1024

 M. Satzung eines nicht eingetragenen, nicht gemeinnützigen Vereins 1028

 N. Satzung eines nicht eingetragenen, nicht gemeinnützigen Kleinstvereins 1030

 O. Mustersatzung der bayerischen Finanzämter 1031

 P. Satzung eines wirtschaftlichen Vereins 1033

§ 22. Registeranmeldungen; Anträge 1041

 A. Anmeldung der Neugründung eines Vereins 1041

 B. Anmeldung von Veränderungen im Vorstand 1042

 C. Anmeldung von Satzungsänderungen 1043

 D. Anmeldung einer Satzungsneufassung 1044

 E. Anmeldung von Satzungs- und Vorstandsänderungen 1045

 F. Anmeldung der Auflösung eines Vereins 1046

 G. Anmeldung des Erlöschens eines Vereins 1047

 H. Anmeldung der Auflösung und (bei Entbehrlichkeit der Liquidation) des
 Erlöschens eines Vereins 1047

 I. Anmeldung der Fortsetzung eines Vereins nach Auflösung 1048

 J. Antrag auf Bestellung eines Notvorstandes 1049

 K. Antrag an das Gericht auf Ermächtigung zur Einberufung einer
 Mitgliederversammlung 1050

 L. Anmeldung des Verzichts auf Rechtsfähigkeit 1051

 M. Antrag auf Entziehung der Rechtsfähigkeit 1051

§ 23. Einladungen; Protokolle; interne Dokumente 1053

 A. Einladung zur Mitgliederversammlung mit Satzungsänderung 1053

 B. Einladung zu zweiter (nach nicht beschlussfähiger erster)
 Mitgliederversammlung 1054

 C. Protokoll über die Gründung eines Vereins 1055

 D. Protokoll einer Mitgliederversammlung (mit Vorstandswahl und
 Satzungsänderung) 1056

 E. Antrag auf Einberufung einer Mitgliederversammlung 1058

 F. (Stimmrechts-)Vollmacht für die Mitgliederversammlung 1059

 G. Fortsetzungsbeschluss nach Auflösung 1059

H. Beitritt zu einem Verein	1060
I. Austritt aus einem Verein	1060
J. Amtsniederlegung eines Vorstands/Liquidators	1061
K. Veröffentlichung der Auflösung/Gläubigeraufruf	1061
§ 24. Arbeitsverträge	1063
A. Trainer-Arbeitsvertrag	1063
B. Arbeitsvertrag (Minijob)	1067
§ 25. Umwandlungsmuster	1071
A. Verschmelzungsvertrag	1071
B. Verschmelzungsbeschlüsse	1074
C. Registeranmeldung übernehmender Verein	1078
D. Registeranmeldung übertragender Verein	1080
§ 26. Bestätigungen über Zuwendungen	1083
A. Bestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge	1083
B. Bestätigung über Sachzuwendungen	1085
C. Sammelbestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge	1087
Sachregister	1089



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG